

# Kurzbericht zur Sitzung des Gemeinderats vom 13.09.2021

## Öffentlicher Teil:

### 1. **Bekanntgabe von Beschlüssen aus nichtöffentlicher Sitzung**

Die Beschlüsse aus der letzten nichtöffentlichen Sitzung vom 27.08.2021 wurden bekannt gegeben.

### 2. **Bürgerfragestunde**

Es waren 9 Bürger anwesend.

Ein Bürger berichtet über den desolaten Zustand der Brandhofstraße und fragt, warum man hier nicht kurzfristig den Belag erneuert. BM Glaser antwortete, dass der Zustand der Straße bereits länger bekannt ist und die Maßnahme auch im Rahmen von Haushaltsberatungen seit Jahren thematisiert werde. Eine schnelle Lösung wird es aus rechtlichen und tatsächlichen Gründen nicht geben. Zum einen muss die Straße, wegen der großen Schäden, von Grund auf erneuert werden, eine reine Oberbelagsarbeit kommt nicht in Frage. Zudem wird die Straße dadurch eine Ausbaumaßnahme Erschließungsbeitragspflichtig. Hierfür ist Grunderwerb erforderlich, der bisher nicht möglich war.

Eine Bürgerin hat ihre Bedenken zum Bauprojekt in der Alten Biberacher Straße geäußert und gefragt, ob die Höhe der Garage und der darauf befindlichen Terrasse geprüft wird. Bauamtsleiter Lerch stellte dar, dass alle für die beantragte Änderung gegebenen rechtlichen Vorgaben eingehalten wurden. Das Landratsamt als Genehmigungsbehörde wird den Bauantrag prüfen, aus Sicht der Gemeinde spricht nichts gegen das kommunale Einvernehmen.

### 3. **Baugesuche**

#### 3.1. **Bauantrag im vereinfachten Verfahren Errichtung einer Fasssauna mit Holzofen auf Flst. 202/13, Ingerkinger Straße 14, Gemarkung Langenschemmern**

Der Gemeinderat stimmt dem Bauantrag einstimmig zu.

#### 3.2. **Bauantrag im vereinfachten Verfahren Geänderte Ausführung: Errichtung einer Dachterrasse und Erhöhung der Brüstungswände Garage auf Flst. 1043, Alte Biberacher Straße 29+31+33, Gemarkung Langenschemmern**

Der Gemeinderat stimmt dem Bauantrag einstimmig zu.

- 3.3. Bauantrag im vereinfachten Verfahren  
Neubau eines Mehrfamilienhauses auf Flst. 186/9,  
Uhlandstraße/Goethestraße , Gemarkung Langenschemmern**  
Der Gemeinderat stimmt dem Bauantrag einstimmig zu.
- 3.4. Bauantrag im vereinfachten Verfahren  
Errichtung einer Werbeanlage für wechselnde Fremdwerbung auf  
Flst. 2068, Biberacher Straße 12, Gemarkung Ingerkingen**  
Der Gemeinderat lehnt den Bauantrag, entsprechend der Vorberatung im  
Ortschaftsrat, einstimmig ab.
- 3.5. Bauvoranfrage  
Neubau eines Einfamilienhauses mit Einliegerwohnung und  
Doppelgarage auf Flst. 55, Grafenwald 1 , Gemarkung Alberweiler**  
Der Gemeinderat lehnt den Bauantrag, entsprechend der Vorberatung im  
Ortschaftsrat, bei 3 Gegenstimmen ab.
- 3.6. Bauantrag im vereinfachten Verfahren  
Überdachung Lager auf Flst. 7, Grafenwald 14, Gemarkung  
Alberweiler**  
Der Gemeinderat stimmt dem Bauantrag einstimmig zu.
- 3.7. Antrag auf Befreiung  
Errichtung einer Stützmauer, einer Zaunanlage und einer Gartenhütte  
auf Flst. 759/2, Waldblick 8, Gemarkung Aßmannshardt**  
Der Bauantrag wurde vertagt.
- 4. Beratung und Beschlussfassung zur Sanierungsmaßnahme "Ortskern  
Ost" Schemmerhofen**  
- Ergebnisse der Vorbereitenden Untersuchung  
- Satzung zur förmlichen Festlegung des Sanierungsgebietes  
- Festlegung kommunaler Förderrichtlinien  
Zum 01.01.2021 wurde die Gemeinde erfreulicherweise in das Bund-  
Länder-Programm „Lebendige Zentren“ aufgenommen und kann nun für  
geplante Maßnahmen eine Förderung erhalten. Der Förderrahmen beträgt  
zunächst 2 Mio. €. Dies entspricht einer Finanzhilfe in Höhe von 1,2 Mio. €  
(60 % des Förderrahmens). Der bewilligte Durchführungszeitraum beträgt  
ca. 9 Jahre und endet am 30.04.2030.

Um mit der Sanierung starten zu können, hat der Gemeinderat als ersten Schritt am 08.03.2021 die Einleitung der Vorbereitenden Untersuchungen für das Gebiet gemäß § 141 BauGB beschlossen. Der Beschluss wurde am 12.03.2021 öffentlich bekannt gemacht.

Mit Hilfe der nun bewilligten finanziellen Unterstützung des Landes Baden-Württemberg und des Bundes und der Mitwirkungsbereitschaft der Gebäudeeigentümer kann im Sanierungsgebiet eine nachhaltige Verbesserung erreicht werden. Zahlreiche Eigentümer haben im Rahmen der VU bereits Beratungstermine angefragt.

**Beschluss:**

1. Die Ergebnisse der Vorbereitenden Untersuchungen werden zur Kenntnis genommen.
2. Das von der LBBW Immobilien Kommunalentwicklung GmbH im Bericht der Vorbereitenden Untersuchungen als Ergebnis dargestellte Neuordnungskonzept wird die Grundlage für die Sanierungsdurchführung bilden. Es wird zustimmend zur Kenntnis genommen.
3. Die Satzung über die förmliche Festlegung des Sanierungsgebietes „Ortskern Ost“ in Schemmerhofen wurde einstimmig beschlossen.
4. Die Sanierung „Ortskern Ost“ in Schemmerhofen wird unter Anwendung der besonderen sanierungsrechtlichen Vorschriften der §§ 152 bis 156 a BauGB im umfassenden Verfahren durchgeführt.
5. Die Sanierung soll bis zum 31.12.2030 durchgeführt werden.
6. Die kommunalen Förderrichtlinien der Gemeinde Schemmerhofen für das Sanierungsgebiet „Ortskern Ost“ wurde einstimmig beschlossen.

**5. Baugebiet Oberfeld II  
-Vergabe der Feinbelagsarbeiten**

Im Jahr 2015 wurde das Baugebiet Oberfeld II in Alberweiler erschlossen. In den vergangenen sechs Jahren wurden überwiegende Teile des Baugebiets bebaut. Gemäß Haushaltsplanung sollte im kommenden Haushaltsjahr 2022 der Feinbelag eingebaut werden.

Bei den Starkregenfällen vor einigen Wochen wurde ersichtlich, dass ohne Feinbelag ab einem bestimmten Regenereignis die Straßenentwässerung nur eingeschränkt erfolgen kann (Straßeneinlaufschächte sind drei cm höher als Belag) und Wasser oberflächlich über die Straße in die Gartenstraße läuft.

Um diesen Zustand kurzfristig zu verbessern und da die Firma Storz im Oktober kurzfristig noch freie Kapazitäten hat, soll der Feinbelag bereits im Oktober aufgebracht werden.

**Beschluss:**

Die Firma Storz aus Inzigkofen wird mit den Feinbelagsarbeiten im Baugebiet Oberfeld II zum Angebotspreis von 46.045,65 € beauftragt. Der Gemeinderat stimmt den außerplanmäßigen Kosten einstimmig zu.

- 6. Erweiterung Regenrückhaltebecken Bizäune – Vergabe der Arbeiten**  
Das Baugebiet „Unter dem Schleifweg“ in Altheim entwässert über einen Regenwasserkanal in das Regenrückhaltebecken des Baugebiets Bizäune und ist per Drosselbauwerk an die Regenwasserableitung in den Saungraben angeschlossen. Nachdem das Baugebiet nun größtenteils bebaut und durch den Einbau des Feinbelags die Straßenentwässerung voll intakt ist, muss das Regenüberlaufbecken im Baugebiet Bizäune erweitert werden.

Die Arbeiten wurden beschränkt an neun Firmen ausgeschrieben. Zur Angebotsöffnung am 01.09.2021 sind acht Angebote eingegangen. Nach der sachlichen und rechnerischen Prüfung wird die Vergabe wie folgt vorgeschlagen:

Firma Gaiser aus Moosburg zum Angebotspreis von 143.017,89 €

Der Gemeinderat stimmt der Vergabe einstimmig zu.

- 7. Breitbandausbau Gesamtgemeinde - Ausbau der "weißen Flecken"**  
**- Vorstellung aktueller Verfahrensstand**  
**- Vergabe von Mitverlegungsarbeiten**

Am 29.03.2021 wurde in der Gemeinderatsitzung beschlossen, den Ausbau der „weißen Flecken“ im Rahmen einer Gesamtunternehmer-Ausschreibung umzusetzen. Um die Ausschreibung vorzubereiten und um rechtliche und technische Unterstützung beim Ausschreibungsprozess zu erhalten, wurde die Firma BKT zur technischen Betreuung und das Büro luscomm zur rechtlichen Betreuung beauftragt.

Da nun im Vergleich zum ursprünglichen Markterkundungsverfahren von 2019 deutlich mehr Hausanschlüsse förderfähig sind als damals angenommen, hat sich das Vergabevolumen auf ca. 6.250.000 € erhöht und somit fast verdoppelt. Da hierdurch der EU-Schwellenwert überschritten wird, muss die Vergabe dieser Leistungen nun europaweit ausgeschrieben werden. Die europaweite Ausschreibung wird momentan durchgeführt und die Vergabe soll im Optimalfall Ende 2021 abgeschlossen sein.

Die Netze BW teilte mit, dass im Bereich Lindenstraße Stromkabelarbeiten geplant sind und eine Mitverlegung von Breitbandleerrohren denkbar wäre. Aus diesem Grund wurde ein Angebot eingeholt.

**Beschluss:**

1. Der aktuelle Verfahrensstand wird zur Kenntnis genommen.

2. Die Netze BW wird mit den Mitverlegungsarbeiten im Bereich der Lindenstraße zur Angebotssumme in Höhe von 82.728,61 € beauftragt.

**8. Mitverlegung von Wasserleitungen in der "Kirchstraße" und "Im Schönblick" in Schemmerberg im Zuge des Gasausbaus**

**- Vergabe der Mitverlegungsarbeiten**

**- Vergabe der Wasserleitungsinstallationsarbeiten**

Im Ortsteil Schemmerberg werden momentan von der Netze-Gesellschaft Südwest flächendeckend Gasleitungen verlegt. Ende September/ Anfang Oktober steht hierbei auch der Ausbau der Straßenzüge „Kirchstraße“ und „Im Schönblick“ an. In diesen Straßen bestehen Defizite in der Wasserversorgungssicherheit und im Bereich des Wasserdrucks. Um Synergien nutzen zu können und den Ausbau möglichst wirtschaftlich zu gestalten, sollen diese Arbeiten im Zuge des Gasausbaus durchgeführt werden. Hierfür soll die von der Netze-Gesellschaft Südwest beauftragte Firma Alb-Elektrik beauftragt werden.

Für die Wasserleitungsinstallationsarbeiten wurden drei Firmen angefragt. Die Vergabe wird wie folgt vorgeschlagen:

Tiefbau - Mitverlegungsarbeiten Wasserleitungen Kirchstraße und Sonnenweg an die Fa. Alb-Elektrik Huber GmbH zum Angebotspreis von: 44.638,08€

Wasserleitungssanierung Kirchstraße Schemmerberg an die Fa. Bertsch zum Angebotspreis von: 18.707,76€

Wasserleitungssanierung Sonnenweg Schemmerberg an die Fa. Bertsch zum Angebotspreis von: 11.846,01€

Der Gemeinderat stimmte den Vergaben einstimmig zu.

**9. Erweiterung Kindergarten Alberweiler**

**- Vergabe der Fensterbauarbeiten**

Der TOP kann nicht behandelt werden, da keine Angebote eingegangen sind.

**10. Verschiedenes**

**10.1. CO2 Ampeln in Schulen und Kitas der Gemeinde Schemmerhofen**

Bürgermeister Glaser teilte mit, dass in einem Infoschreiben alle Eltern von Schul- und Kitakindern über das Thema Luftfilteranlagen und die Position der Gemeinde informiert wurde.

Zum Schulbeginn wurde 100 sog. CO2 Ampeln beschafft. Diese wurden bzw. werden derzeit an die Einrichtungen verteilt, um jeden Schul-und Kitarraum damit auszustatten. Ein Förderantrag hierfür wurde gestellt.